15.08.2014 08:00 **DAS ESSZIMMER**

Ausstellung in Bonn: 017_Las pequeñas historias del Pueblo Cocopeme | Liliane Freiermuth

Empfehlen 28 g+1 0 Twittern 1

Als ,,heimatlose Reportagen" bezeichnet Martin Kolbe, Philosoph und Künstler (Basel), die Werke von Liliane Freiermuth; (c) Liliane Freiermuth

Von: GFDK - Das Esszimmer

Es sind die ‚kleinen Geschichten', die Liliane Freiermuth interessieren, wenn sie vom Fernweh gepackt in die weite Welt aufbricht. Seit die Künstlerin zwanzig Jahre alt ist, bereist sie regelmäßig ferne Länder. Das Reisen und Entdecken neuer Orte ist essenzieller Stoff ihres künstlerischen Schaffens.

Ausstellung in Bonn

Als ,,heimatlose Reportagen" bezeichnet Martin Kolbe, Philosoph und **Künstler** (Basel), die **Werke** von **Liliane Freiermuth**. In einem Text (2004) über **Freiermuths** Schaffen gibt Kolbe eine Anekdote über Alberto Giacometti wieder, der offenbar keine Schiffsreise nach New York unternehmen wollte, da er doch ,,bereits täglich von seinen scheinbar so kurzen Wegen zwischen Atelier und Stammcafé ganze Universen ins Blickfeld nehme und mit der Wahrnehmung dieser gänzlich ausgelastet sei."

Freunde der Kunst

Dieselbe ausgeprägte Wahrnehmung und eine hohe Aufmerksamkeit für das Poetische im Alltäglichen sind auch **Liliane Freiermuth** eigen, die in die Fremde reist, um ebendort das Gewöhnliche zu erkunden.

21. August – 2. Oktober 2014

info@dasesszimmer.com

Weiterführende Links:
http://dasesszimmer.com/de/

© HBS Media Group GmbH 2014 Alle Rechte vorbehalten

Das könnte Sie auch interessieren:

Musik: Adrian Chandler überzeugt auf seinem Album "Per Monsieur Pisendel 2" mit seiner virtuosen Spielfreude